B3

Bewerbung

Initiator*innen: Madeleine Linke (KV Magdeburg)

Titel: **Madeleine Linke**

Angaben

Alter: 30

alternatives PDF



Bewerbung als Landesvorsitzende

für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Sachsen-Anhalt.

Für ein lebenswertes Sachsen-Anhalt
Mobilität für alle & Energiewende von unten!

Landespolitik & kommunale Ebene
Kommunalwahl im Fokus, Landtagswahl im Blick

Konstanz & Kontinuität
Starke Projekte, Vernetzung & Repräsentation

Fachkompetenz in unseren Kernthemen
Fachpolitikerin: Mobilität, Energie & Nachhaltigkeit

Liebe Freund*innen,

für das bisher entgegengebrachte Vertrauen bedanke ich mich von ganzem Herzen. Es ist eine große Ehre, als eines der wenigen Mitglieder der Grünen Familie unsere Politik für euch hauptberuflich vertreten zu dürfen. Seit zwei Jahren dreht sich mein Alltag nicht mehr um Forschung und Mobilität, sondern um Grüne Politik für Sachsen-Anhalt.

Zur Umsetzung all unserer Pläne und Visionen haben die vergangenen Monate dennoch nicht gereicht. Weil ich noch einiges beenden und vieles Neues anstoßen möchte, bewerbe ich mich um erneute zwei Jahre als eure Landesvorsitzende. Dabei will ich weiterhin unsere werte- und wissenschaftsbasierte Politik unaufhörlich vorantreiben. Aber uns auch inhaltlich und strukturell so aufstellen, dass wir das bestmögliche Ergebnis bei den nächsten Wahlen erzielen werden und uns gleichzeitig treu bleiben.

Kommunalpolitik im Fokus

Die nächste große Herausforderung und ein wichtiger Gradmesser für unsere Partei ist die Kommunalwahl 2024. Denn grüne Politik wird vor allem vor Ort gemacht. Hier werden unsere Ideen und Stärke sichtbar und direkt mit Menschen verknüpft. Ich bin nicht nur eure Landesvorsitzende, ich bin auch Stadträtin und war bis zur Geburt meines Babys Fraktionsvorsitzende in Magdeburg.

Aus meiner alltäglichen Arbeit in den Ausschüssen und im Rat, aber auch im Wahlkampf weiß ich aus erster Hand, wo die Herausforderungen liegen und wie anspruchsvoll dieses Ehrenamt ist. Wo wir Bäume pflanzen, Fahrradwege bauen und Schulsozialarbeit absichern, da werden wir von den Menschen gesehen und wertgeschätzt. Hier, in der Kommune haben wir direkten Einfluss. Wenn auch viel zu häufig noch nur als Einzelkämpfer*in. Um das zu ändern, haben wir als Landesverband auch auf euren Antrag hin ein Kommunalreferat eingerichtet. Außerdem machen wir neben den Möglichkeiten der Bundesgeschäftsstelle ein Angebot für eigene kommunale Großflächenplakate.

Als Vorstandsmitglied der Grünen Kommunalpolitischen Vereinigung und als aktive Kommunala will ich weiterhin euer Bindeglied zwischen Landes- und Kommunalpolitik sein. Mit Kurzkampagnen und Musteranträgen stärken wir euch den Rücken und wollen langfristig Kampagnenfähigkeit erreichen. Diese Unterstützung und auch die Vernetzung zwischen den Kommunalos möchte ich weiter ausbauen.

Für Kontinuität und Konstanz

Mit Dennis und mir habt ihr vor zwei Jahren einen Neustart an der Spitze unserer Partei gewagt. Gleichzeitig musste nach der letzten Landtagswahl auch die Landesgeschäftsstelle neu aufgestellt werden. Neue Mitarbeitende sind dazugekommen, andere haben uns leider verlassen. Dies alles fand unter den besonderen Gegebenheiten einer Pandemie stand. Sobald es wieder möglich war, ging es dann endlich wieder raus ins Land. Für mich aufgrund meiner Schwangerschaft etwas später. Mit euch waren wir auf den CSDs von Schönebeck bis Dessau aktiv und konnte auch mit fachpolitischen Formaten punkten. Mir sind dabei insbesondere die Veranstaltung zur Wasserversorgung im Kontext der Intel-Ansiedlung in Wanzleben, aber auch die ganz aktuellen Workshops zu Balkonkraftwerken positiv in Erinnerung geblieben. Die innerparteiliche Vernetzung auf Bundesebene ist ebenso ein zentraler Punkt unserer Arbeit.

Das hier in den letzten Jahren aufgebaute Fundament einer starken ostdeutschen Stimme will ich auch

Über mich

@LinkeMadeleine
@linke.m.magdeburg
@madeleinelinke
@linke.madeleine

madeleine.linke@gruene-lsa.de
madeleine-linke.de

Politischer Werdegang

2012-2018	*Mitglied der Grünen Hochschulgruppe*
2012-2018	*Mitglied im Studierendenrat der OVGU*
2018	*Parteieintritt Bündnis 90/Die Grünen*
Seit 2019	*Stadträtin GRÜNE/future! & Verkehrspolitische Sprecherin*
2019-2022	*Fraktionsvorsitzende*
Seit 2019	*Mitglied im Ausschuss Stadtentwicklung, Bau und Verkehr*
Seit 2019	*Aufsichtsrätin Magdeburger Verkehrsbetriebe*
Seit 2019	*Aufsichtsrätin der Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg*
Seit 2020	*Mitglied der Versammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Magdeburg*
2021	*Listenplatz 7 und Direktkandidatin für Magdeburg II zur Landtagswahl*
Seit 2021	*Sprecherin der Landesarbeitsgemeinschaft Mobilitätswende, Vision Zero & Bauen*
Seit 2021	*Landesvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen Sachsen-Anhalt*
Seit 2021	*Vorstandsmitglied der Grünen Kommunalpolitischen Vereinigung*

in der kommenden Legislatur ausbauen. Wir müssen in Berlin immer wieder den Finger in die Wunde legen, nicht nur um unsere spezifischen Themen auf die Agenda zu setzen und Entscheidungen der Bundesregierung auf Sachsen-Anhalt-Ebene herunterzubrechen, sondern auch, um strukturell mehr Unterstützung zu erhalten z. B. durch präsentere Polit-Prominenz bei uns vor Ort. Um dies immer wieder kontinuierlich einzufordern, braucht es ein konstantes Arbeiten, für das ich gerne weiterhin zur Verfügung stehe.

Zweistellig mit Bündnisgrüner Kernkompetenz

Landesvorsitz erfordert neben Organisation, Unterstützung und Strukturaufbau auch authentische Repräsentation. Ökologie, Klimaschutz, Energie, Mobilität und Landwirtschaft. Das sind nicht nur Kernthemen unserer Partei, sondern auch genau die Inhalte, für die ich brenne. Als Aktivistin, Wissenschaftlerin und Ingenieurin möchte ich euch das Angebot machen, weiterhin eines der Gesichter unsere Partei zu sein. Authentisch das eigene politische Angebot in den Fokus stellen, ist für unsere Partei in Zeiten der Opposition der Schlüssel für ein mindestens zweistelliges Ergebnis bei der nächsten Landtagswahl und der Übernahme von Regierungsverantwortung.

Dafür will ich die Landesarbeitsgemeinschaften stärker einbinden. Erste Schritte in diese Richtung haben wir unternommen, aber ein gezieltes Weiterarbeiten bleibt nötig. Es ist meine Absicht in einem breiten Prozess mit den Mitgliedern, Landesarbeitsgemeinschaften, der Fraktion und den einschlägigen Verbänden frühzeitig ein starkes und visionäres Landtagswahlprogramm zu entwickeln, denn unsere großen Ziele können wir nur gemeinsam erreichen.

Grüne Köpfe früh aufbauen und fördern

Die bevorstehenden Wahlen - die Kommunalwahl und Europawahl 2024 sowie die Bundes- und Landtagswahlen 2025 und 2026 - rücken immer näher. Vor zwei Jahren bin ich mit dem Anspruch angetreten, die strategische Konzeption und Kampagnenentwicklung frühzeitig zu planen und endlich wieder ein Mentoring-Programm aufzubauen. Wir haben diese Ziele erreicht. Mit einem wissenschaftlich fundierten Grundlagenprozess haben wir bereits gestartet. Hierbei fragen wir uns: Wofür stehen wir Bündnisgrüne in Sachsen-Anhalt eigentlich? Was ist unsere Vision? Wie nehmen uns andere Akteure wahr? Mit den Antworten auf diese Fragen werden wir in die Konzept- und Kampagnenentwicklung gehen.

Für einen erfolgreichen Wahlkampf braucht es aber auch starke Grüne Gesichter. Deshalb bin ich besonders stolz auf unser Mentoring-Programm für Frauen sowie lesbische, inter-, nicht-binäre, trans- und agender-Personen, welches wir endlich starten konnten. So können wir als Landesverband unseren Beitrag für quotierte, bunte und volle Listen zur Kommunalwahl 2024 leisten. Denn die Kommunalpolitiker*innen vor Ort sind unsere Aushängeschilder und möglicherweise auch unsere Landtagswahlkandidat*innen der Zukunft. Dafür eignen sich auch Bündnisgrüne Menschen, die in Vereinen, Verbänden und Gewerkschaften verankert sind.

Um aussichtsreiche Kandidierende aus allen Kreisverbänden zu gewinnen, braucht es eine frühzeitige, direkte Ansprache. Dafür habe ich Potenzialgespräche mit allen Kreisvorständen ins Leben gerufen. Dieses Format hat sich bewährt und diesen engen Austausch mit den Kreisvorständen möchte ich unbedingt beibehalten und ausbauen. Es braucht außerdem starke grüne Kandidierende für Bürgermeister*in- und Beigeordneten-Wahlen. Der Aufbau eines gesonderten Coaching-Formats ist eines meiner Ziele für die kommenden zwei Jahre. Denn nur, wenn wir groß und selbstbewusst denken, werden wir erfolgreich sein und aktiv gestalten können.

Kultur des Miteinanders leben

Ich habe große Lust weiterhin mit euch zusammen die Landespartei und grüne Landespolitik voranzubringen. Als Landesvorsitzende möchte ich unsere Sichtbarkeit und Kompetenzzuschreibung weiter vorantreiben. Mit einem optimal aufgestellten Landesvorstand, einer starken Landesgeschäftsstelle und schlagkräftigen Landesarbeitsgemeinschaften sowie engagierten Kreisvorständen und motivierten Mitgliedern kann uns das gelingen. Lasst uns gemeinsam unser Potenzial nutzen, im Miteinander über uns hinauswachsen und diese Stärke dann am Wahlabend in Stimmen umwandeln. Einzelkämpfer*innen sind wichtig, aber nur in der Gruppe und in Verbindung mit anderen Akteuren – ja auch Koalitionen - werden wir wirksam. Diese Bündnis- und Netzwerkarbeit brauchen wir auch für den Kampf gegen Rechtsextremismus und Rechtspopulismus. Zu dieser Kultur des Miteinanders gehört auch Feedback und konstruktive Kritik, mit der ihr euch jederzeit an mich wenden könnt.

Um die angestoßenen Entwicklungen weiterzuführen, euch weiter zu repräsentieren und meine vielen Ideen auch in Zukunft einbringen zu können, bitte ich um eure Stimme, um mich im Oktober im Amt zu bestätigen. Danke weiterhin für euer Vertrauen.

Madeleine Linke

Eure
Madeleine Linke

Vita

1992	*geboren in Goslar*
1993-2011	*aufgewachsen im ländlichen Bereich nahe Braunschweig*
2011	*Abitur*
2012	*3000km Wanderung in Neuseeland*
2012-2016	*Abschluss Bachelor: Maschinenbau an der OVGU*
2016-2019	*Abschluss Master: Nachhaltige Energiesysteme/Ingenieurin für Erneuerbare Energien an der OVGU*
2019-2021	*Mobilitätsforscherin an der OVGU*

Mitgliedschaften

- *Allgemeiner Deutscher Fahrrad Club e. V. (ADFC)*
- *Solidarische Landwirtschaft Vielfeld Magdeburg/Gerwisch*
- *Helionat Energiegenossenschaft eG u. A. Aufsichtsrätin*
- *Magdeburger Radkultur*
- *Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Landesverband Sachsen-Anhalt*